

Der grosse Diktator

Autor(en): **Haitzinger, Horst**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **99 (1973)**

Heft 48

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stimmen zur Zeit

Henry Kissinger zu Watergate und Nahostkrise: «Man kann nicht über Monate mit einer Krise der Autorität in einer Gesellschaft leben, ohne irgendwann einen Preis dafür zahlen zu müssen.»

*

Richard Nixon über das Watergate-Echo in der amerikanischen Presse: «Ein Feldzug empörender, gemeiner, niederträchtiger, gefälschter und hysterischer Berichterstattung.» – «Ich kann Ihnen versichern, kein Schock wird mich davon abhalten, meine Aufgabe zu erfüllen.»

*

Spiro Agnew, der zurückgetretene amerikanische Vizepräsident: «Ich bin für diese Leute der grosse Jagdpreis.»

*

Georges Pompidou bei seiner Zusammenkunft mit Mao Tse-tung in Peking: «Es ist eine grosse Ehre für mich, den Mann kennenzulernen, der das Gesicht der Welt verändert hat.»

*

Scholem Aleichem: «Wer sich zankt, soll es so tun, dass er sich wieder versöhnen kann.»

*

Franz Josef Strauss über mögliche Ostkredite: «Versteckte Reparationen.» – «Man muss einfach reden, aber kompliziert denken – nicht umgekehrt.»

*

Alberto Moravia: «Einfluss ist geborgte Macht.»

*

Max Frisch: «Man sollte die Wahrheit dem anderen wie einen Mantel hinhalten, dass er hineinschlüpfen kann – nicht wie ein nasses Tuch um den Kopf schlagen.»

*

Oliver Hassencamp: «Was der Bauer nicht kennt, das frisst er nicht. Würde der Städter kennen, was er frisst – er würde umgehend Bauer werden.»

*

Branch Cabell: «Der Optimist behauptet, wir lebten in der besten aller denkbaren Welten, und der Pessimist befürchtet, dass das stimmt.»

*

Gustav Heinemann: «Politik zu betreiben ist nur in einer Mannschaft möglich. Der Einzelgänger wird zuletzt nur eine Kabarettfigur sein.»

Vox



Der grosse Diktator